

Das Ende der Welt, wie wir es kennen

---

Ein Übergangsszenario

---

Inszenierung: Jörg Pohl & Ensemble

---

Text: David Lindemann

---

Kurz vor oder lange nach dem Untergang treffen sich Überlebende unserer Zivilisation im Theater Basel zu einem postapokalyptischen Symposium: ein humanistischer Prepper auf einem Solarmofa, eine Androidin mit einem Abschluss in Kulturanthropologie und diverse Exemplare nicht tot zu kriegerischen Gattungen – Waschbär, Pilz und Kakerlake. Sie erörtern, warum und wie es so weit kommen konnte. Nur achtmal in zwei Wochen – dafür mit praktischen Handreichungen zum Überleben in unwirtlichen Umgebungen.

# Das Ende der Welt, wie wir es kennen

## Schauspiel

# THEATER-BASEL.CH

Ruinen Prepper Edutainment

---

Premiere am 17. Oktober 2020, Grosse Bühne

---

Nur 8 Vorstellungen bis 7. November 2020

---

Vorstellungen:  
19./20./23./25./29./31.10.2020, 7.11.2020

---

Einführung 30 Minuten vor Vorstellungsbeginn

---

Keine Pause

---

Altersempfehlung: 14 +

---

With English surtitles

---

Uraufführung

Die Ausstattung wurde in den hauseigenen Werkstätten hergestellt. Technischer Direktor: Joachim Scholz; Bühnenobermeister: Mario Keller; Leitung der Beleuchtung: Roland Edrich; Leitung Tonabteilung: Robert Hermann, Stv. Jan Fitschen; Leitung Möbel/Tapezierer: Marc Schmitt; Leitung Requisite/Pyrotechnik: Stefan Gisler; Leitung Bühnenelektrik: Stefan Möller; Leitung Bühnenmaschinerie: Matthias Assfalg; Werkstätten-/Produktionsleitung: René Matern, Oliver Sturm, Gregor Janson; Leitung Schreinerei: Markus Jeger, Stv. Martin Jeger; Leitung Schlosserei: Andreas Brefin, Stv. Tobias Schwob; Leitung Malsaal: Oliver Gugger, Stv. Andreas Thiel; Leitung Bühnenbild-atelier: Marion Menzinger; Leitung Kostümabteilung: Karin Schmitz, Stv. Anna Huber; Gewandmeister Damen: Mirjam von Plehwe, Stv. Gundula Hartwig, Antje Reichert; Gewandmeister Herren: Ralph Kudler, Stv. Eva-Maria Akeret; Kostümbearbeitung/Hüte: Rosina Plomaritis-Barth, Liliana Ercolani; Kostümfundus: Murielle Véya, Olivia Lopez Diaz-Stöcklin; Leitung Maske: Elisabeth Dillinger-Schwarz

---

Inszenierung – Jörg Pohl & Ensemble

Bühne – Márton Ágh

Kostüme – Helen Stein, Lena Schön

Lichtdesign – Roland Edrich

Autor – David Lindemann

Dramaturgie – Inga Schonlau

Regieassistenz/Abendspielleitung – Lea Röschmann

Bühnenbildassistenz – Magdalena Lenhart

Kostümassistenz – Julia Stöcklin

Inspizienz – Thomas Kolbe

Ton – Jan Fitschen

Kostümhospitantz – Jenny Schmidt

Übertitelsteuerung – Friederike Hagemeyer

---

Mit:

Jan Bluthardt, Gala Othero Winter, Jörg Pohl, Nikè Dewers\*, Flurina Schlegel\*, Marc Scheufen\*

---

Bühnenmeister – Yaak Johannes Bockentien, Jason Nicoll

Beleuchtung – Thomas Kleinstück

Ton – Jan Fitschen, Timothy Ferns

Requisite – Kerstin Anders, Bernard Studer-Liechty,

Hans Wiedemann, Zae Csitéi, Regina Schweitzer,

Ayesha Schnell

Maske – Susanne Tenner, Carolina Schorr

Ankleidedienst – Elisa Thönen, Noemi Schär,

Mario Reichlin

---

\*Studiogäste Hochschule der Künste Bern, HKB

## **Deine Angst vor der Zukunft diktiert dir meine Regeln für die Gegenwart**

**Prepper 1:** Heute habe ich die letzten Gläser aus dem Babynahrungsregal gehamstert und dafür böse Blicke von einkaufenden Müttern geerntet.

**Prepper 2:** Prepperbiene gefällt das.

**P1:** Achtung Lebensmittelmotten: Musste gerade eine ganze Palette Weizenmehl entsorgen.

**P2:** Heute gab es die echten San Marzano Tomaten in der Dose, deutlich reduziert.

**P1:** Nicht, dass ihr euch nach dem Weltende über eure Palette wässrige spanische Biotomaten ärgert.

**P2:** Wer anderen hat voraus gedacht, wird jahrelang erst ausgelacht.

**P1:** Wie viel Micropur brauche ich um 500 Liter Wasser zu konservieren?

**P2:** Habe endlich die Ausrüstung für das Auto in Angriff genommen. Warme Kleidung, Wärmepads für die Hände, Energieriegel, Wolldecke, Gurtschneider und Scheibenhammer.

**P1:** Zum ersten Mal Spinat aus dem eigenen Garten blanchiert und gleich eingefroren.

**P2:** In den letzten Tagen war ich sehr aktiv. Über Kleinanzeigen zwei Rucksäcke abgeholt, einen als Bugoutbag und einen kleineren als EDC.

**P1:** Könnt ihr mir mal sagen, wie oft ihr eure Sprengfallen kontrolliert?

**P2:** Norkreuz45 gefällt das.

**P1:** Trinkwasservorrat in 500 Liter Tank erneuert und mit der auf dem Beipackzettel empfohlenen Menge Micropur konserviert. Oder tut ihr da mehr rein?

**P2:** Mein Waffenschrank ist gekommen mit Platz für 9 Langwaffen. Da habe ich erst mal Ruhe bis der voll ist.

**P1:** Grad noch schnell tanken gewesen.

**P2:** An den Reservekanister gedacht?

**P1:** Die letzten Vorräte einsortiert und zwei Handgeräte zur Abstandssicherung bestellt.

**P2:** Paar Säcke Kalk im Baumarkt besorgt.

**P1:** Was macht ihr, wenn euch einer bittet, ihm was von euerm Vorrat abzugeben?

**P2:** Der Beitrag von DieWölfe wurde gelöscht.

**P1:** Der Beitrag von Nordkreuz45 wurde gelöscht.

**P2:** Der Beitrag von Ammo88 wurde gelöscht.

**P1:** Heute im Bugout angekommen. Und wisst ihr was? Das ganze Knäckebrot ist einem Waschbären zum Opfer gefallen.

**P2:** Ich habe eine neue Zeitrechnung angefangen. Wer macht mit?